

Aus den Verhandlungen des schweiz. Bundesrates.

(Vom 27. April 1894.)

Der neulich verstorbene Herr Dr. Karl Fiedler, Assistent des zoologischen Laboratoriums und Privatdocent für Zoologie am eidgenössischen Polytechnikum und an der Universität Zürich, hat dem diesen beiden Hochschulen gemeinsamen zoologischen Laboratorium ein Vermächtnis im Betrage von Fr. 10,000, nebst Büchern und Laboriermaterial hinterlassen.

Der Bundesrat hat das Vermächtnis seinerseits angenommen.

Der Bundesratsbeschluß vom 23. Januar 1894, betreffend das Verbot der Einfuhr von Klauenvieh französischer Herkunft (Bundesbl. 1894, I, 104), wird vom 1. Mai nächsthin an aufgehoben.

Der Bundesrat hat als Experten zur Prüfung des Projektes vom Oktober 1893 für den Simplontunnel ernannt die Herren:

Commendatore Giuseppe Colombo, Ingenieur und Professor in Mailand, Mitglied des italienischen Parlaments;

Francis Fox, Esq., Ingenieur in London, Erbauer des Merseytunnels, und

Carl Johann Wagner, Inspektor der k. k. Staatsbahnen, in Wien, frühern Sektionsleiter der Osthälfte des Arlbergtunnels.

Der „Star, Life Assurance Society“ in London wird die eidgenössische Konzession erteilt.

(Vom 1. Mai 1894.)

Oberstlieutenant Konrad von Orelli, Chef der technischen Abteilung der Kriegsmaterialverwaltung, wird zum Obersten der Artillerie befördert.

Der Bundesrat hat das vom Eisenbahndepartement vorgelegte Programm für die Expertise, betreffend das Projekt für den Simplontunnel vom Oktober 1893, genehmigt.

Wahlen.

(Vom 24. April 1894.)

Post- und Eisenbahndepartement.

Telegraphenverwaltung.

Telegraphist in Winterthur: Herr Ernest Bachmann, von Brenzikofen (Bern), Telegraphenaspirant in Solothurn.

(Vom 27. April 1894.)

Militärdepartement.

Waffenchef der Artillerie: Herr Oberst Arnold Schumacher, von Bern, zur Zeit Oberinstruktor der Artillerie.

Oberinstruktor der Artillerie: „ Oberst Otto Hebbel, von St. Gallen, zur Zeit Instruktor I. Klasse der Artillerie.

(Vom 1. Mai 1894.)

Departement des Auswärtigen.

Politische Abteilung.

Gesandtschaftsattaché: Herr Dr. Alphonse Dunant, von Genf.

Post- und Eisenbahndepartement.

Postverwaltung.

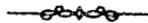
Postverwalter in Yverdon:	Herr Eugen Bühler, von Sigriswil.
Posthalter und Briefträger in Yvonand:	„ August Roulier, von Yvonand.
Postcommis in Ponts-de- Martel:	„ Georg Nicolet, von Ponts-de-Martel.
Posthalter in Hoffeld:	Fr. Susanna Bertha Früh, von Mogels- berg.



Bekanntmachungen

von

Departements und andern Verwaltungsstellen des Bundes.



Bekanntmachung.

Der Bericht des eidgenössischen Versicherungsamtes für das Jahr 1892, welcher in ausführlicher Darstellung über den Stand und die Thätigkeit der sämtlichen in der Schweiz arbeitenden Versicherungsgesellschaften Aufschluß giebt, wird nächstens die Presse verlassen.

Bei Bestellung vor dem 15. Mai wird die unterzeichnete Amtsstelle diesen Bericht gegen Nachnahme von **2 Franken** zustellen. Nachher geht die Schrift in den Verlag von Schmid, Francke & Co. in Bern über und ist nur noch zum erhöhten Buchhändlerpreise erhältlich.

Bern, den 21. April 1894.

Eidg. Versicherungsamt.

Aus den Verhandlungen des schweiz. Bundesrates.

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1894
Année	
Anno	
Band	2
Volume	
Volume	
Heft	18
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	02.05.1894
Date	
Data	
Seite	393-395
Page	
Pagina	
Ref. No	10 016 594

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.